

TEN MORGEN

10 900 Kilometer für den guten Zweck



VON
KIRSTEN SCHLÜTER

Narrenbaum

Der Narrenbaum mitten im Juli? Ja, richtig, in Kaltbrunn steht jetzt ein bunten Luftballons behängter, gewachsener Baum. Zu verdankt der Ort diese Narretei der Ducherle-Zunft. Sie gratulierte dem neuen Konstanz Oberbürgermeister auf diese Weise zum Wahlsieg. Uli Burchardt, aufgewachsen in Kaltbrunn, ist seit vielen Jahren bei den Holzern der Ducherle-Zunft aktiv. 30 Aktive versammelten sich daher spontan im Garten von Uli Burchardts Eltern und stellten, ihm zu Ehren, einen frisch gefällten Narrenbaum. Die Ducherle loben unser neues Oberhaupt: Bei bunten Abenden in Kaltbrunn habe er mit seinen Beiträgen das Programm bereichert. Nun wünschen sie uns „viel Freude und eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem neuen OB“. Wir sagen: Dankeschön! Ab jetzt kann Uli Burchardt mit seinen Beiträgen den Gemeinderat bereichern. Ab und an wird er sich auch dort ganz nährisch fühlen.

ntje boll
n.schluerter@suedkurier.de

- Geschwister-Scholl-Schüler laufen für Nicaragua
- 20 000 Euro für südamerikanische Partnerschule

VON LUISA RISCHE

Konstanz – Die Spannung vor dem Lauf ist greifbar. Schüler, Eltern und Lehrer können den Startschuss im Konstanzer Schwaketenstadion kaum erwarten, denn sie haben sich ein großes Ziel gesetzt. Als sich pünktlich um zehn Uhr die ersten Läufer symbolisch auf den Weg nach Nicaragua machen, liegen noch 10 000 Kilometer vor den Hobbysportlern und das Bewusstsein, etwas Gutes für die Partnerschule in Nicaragua zu tun. Doch die Anstrengungen sollten sich lohnen. 24 Stunden danach oder 27 250 Runden später kommen alle Teilnehmer auf eine Gesamtdistanz von 10 900 Kilometern.

Die rote Kunststoffbahn an der Schwaketenstraße war dabei durchgehend besetzt. Tagsüber waren es bis zu 300 Schüler und Erwachsene, die Runde um Runde drehten. Nachts seien es immer mindestens vier Läufer gewesen, die sich für das weit entfernte Ziel abmühten, so Erik Ruckebier, Physik- und Sportlehrer: „Selbst bei Regen und stürmischen Winden waren sie nicht von der Bahn zu bekommen.“ Bei überwiegend Sonnenschein jedoch wetteiferten die Schüler um die meisten Bände. Denn nach jeder geschafften Runde mussten sich alle Läufer eines



Die vier haben einen langen Atem: Auch Manuel Zingel, Gabriel Vondracek, Philipp de Sluca und Marius Rietzler liefen Runde um Runde für die Partnerschule. BILD: RISCHE

überstreifen. Die Organisatoren verließen sich aber nicht nur auf die Anzahl der Bände. Gezählt wurde doppelt und dreifach. Denn auf der Bahn hatte die Schule hintereinander drei Zählposten aufgestellt. In Schichtarbeit überwachten einige Lehrer dort die abgelaufenen

Runden mit Strichtabellen und mechanischen Zählern. Einige Schüler waren so ehrgeizig, dass sie sogar die Marathondistanz von 42 Kilometern zurücklegten, andere dagegen erlaubten sich auch mal einen Spaziergang. Leonie, Andrea und Loana schnappten sich ih-

Der Nicaragualauf

Zum zweiten Mal nach 2007 hat die Geschwister-Scholl-Schule den Sponsorenlauf zur südamerikanischen Partnerschule Jaime Marzá in Balgüe veranstaltet. Der Gesamtspendenerlös von rund 20 000 Euro aus festen Spenden, erlaufenen Kilometern und Essensverkauf wird in Nicaragua für Schulmaterialien und Schülerförderung eingesetzt. Teilgenommen haben in diesem Jahr rund 1400 Läufer, die eine Gesamtdistanz von 10 900 Kilometern geschafft haben.

ren Musiklehrer und sangen lautstark „Yesterday“ und „What a Wonderful World“ mitten auf der Bahn. „Danach waren wir wirklich ziemlich aus der Puste“, so Loana. Doch am Ende zählte schließlich das gemeinsame Ziel, armen Menschen zu helfen, meinte Leonie. Und Philipp erzählte schon drei Stunden nach dem Start, dass sie das Ziel auf jeden Fall erreichen würden. „Die 10 000 Kilometer schaffen wir ganz locker“, erklärte der Elfjährige und er sollte Recht behalten.

Rund 20 000 Euro kamen am Ende für die Partnerschule Jaime Marzá in Balgüe zusammen. Ein wichtiger Garant für diesen Erfolg war auch Gerry Mayr. Der ehemalige Schüler der Geschwister-Scholl-Schule lief beim Nicaragualauf die 24 Stunden durch und schaffte eine Distanz von 105 Kilometern.

ANZEIGE

MAINAU OPEN AIR 2012
SCHLOSSGARTEN, INSEL MAINAU

Symphonic DODS

200 Schüler beim Solarbootrennen

Konstanz 21. Juni 2012: 200 Schüler...